

7. Neujahrsempfang des SoVD Bremen

Politiker würdigen Verdienste des SoVD

Landesvorsitzender Gerd Meyer-Rockstedt und Landesgeschäftsführerin Monika Zimmermann freuten sich beim Neujahrsempfang über weit mehr als 50 Gäste. Neben vielen Mitgliedern und ehrenamtlichen Mitarbeitern aus den einzelnen Ortsverbänden und dem Landesvorstand war auch SoVD-Vizepräsident Gerhard Renner angereist.

Auch die lokale Politik ließ sich den Neujahrsempfang des Landesverbandes nicht entgehen, wohl wissend, dass der Bremer SoVD längst ein ernstzunehmender Gesprächspartner in sozialen Fragen ist. „Wenn wir unsere Stimme erheben, tun wir das nicht als irgendeine Randgruppe, sondern wir vertreten 12 000 Mitglieder“, unterstrich Landesvorsitzender Gerd Meyer-Rockstedt in seiner Begrüßungsrede und signalisierte den politischen Vertretern zugleich, dass der SoVD auch in diesem Jahr bei

Ungerechtigkeiten den Finger in die Wunde legen und für Verbesserungen kämpfen werde.

Zudem rief er die SoVD-Mitglieder auf, sich angesichts der flächendeckend anstehenden Wahlen in den Ortsverbänden sowie auf dem Landesverbandstag ehrenamtlich zu engagieren: „Die Zeiten, in denen der stellvertretende Schriftführer in einer Kampf-abstimmung gewählt wurde, sind leider vorbei. Aber es gibt genügend Mitglieder, die Verantwortung übernehmen wollen und können.“

SoVD-Vizepräsident Gerhard Renner richtete die Grüße des Bundesverbandes aus und nutzte seine Rede dazu, um ein paar konkrete Probleme anzusprechen. So sei beispielsweise die Umstellung des Bankensystems auf die SEPA-Überweisung eine Sache, die fast alle verwirre und wohl nur zu zehn Prozent wirklich nütze: „Und wie viele Millionen hat es gekostet, um uns diese 18-stelligen Nummern kundzutun?“

Gleiches gelte für die neuen Fahrkarten-Automaten der Bahn: „Geräte, für die man vorher einen vierwöchigen Kursus gemacht haben muss.“ Amüsante Worte, in denen aber eine überaus ernstzunehmende Wahrheit steckt. Auch die Bürgerversicherung, Altersarmut oder die Rente mit 63 sind Themen, zu denen der SoVD auch in diesem Jahr wieder eine klare Stellung beziehen werde.

„Der SoVD macht eine eindrucksvolle Arbeit und setzt sich für Menschen ein, die das nicht alleine schaffen“, lobte der stellvertretende Fraktionsvorsitzende der Bremer CDU, Dr. Thomas vom Bruch. Auch Dieter Reinken, Landesvorsitzender der SPD, betonte die Wichtigkeit des SoVD: „Dass sich Menschen ehrenamtlich engagieren, ist eine solide Basis für unser Land. Man kann nicht jede Dienstleistung mit Geld aufwiegen.“ Und die Fraktionsvorsitzende der Linken, Kristina Vogt, die mit Fraktionsprecherin Doris Achelwilm



SoVD-Landesvorsitzender
Gerd Meyer-Rockstedt



SPD Landesvorsitzender
Dieter Reinken



Fraktionsprecherin
Die Linke, Doris Achelwilm



Stellv. Fraktionsvorsitzender
CDU, Dr. Thomas vom Bruch

Fotos (5): Tobias Dohr

auftrat, stellte abschließend klar: „Wir werden noch dickere Bretter bohren müssen als im letzten Jahr. Wenn wir in Sachen Bürgerversicherung nicht den ganz, ganz großen Wurf hinbekommen, wird das ganz finster in der Zukunft.“

Im Anschluss wurden die angeschnittenen Themen in anregenden Gesprächen vertieft bei – wie immer – vorzüglicher kulinarischer Betreuung durch das Ausbildungsrestaurant „Mondial“ des Berufsbildungswerkes Bremen.



SoVD-Vizepräsident
Gerhard Renner

Jahreshauptversammlung im Ortsverband Blumenthal

Neuer Vorstand gewählt

Am 15. Februar fand die Jahreshauptversammlung des Ortsverbandes Blumenthal statt. Vorsitzender Hans-Hermann Kruse konnte als Gäste die 1. Kreisvorsitzende Erika Immoor sowie den 2. Kreisvorsitzenden Heino Kruppa begrüßen und treue Mitglieder ehren.

Auf der Jahreshauptversammlung stand auch die Neuwahl des Vorstandes auf dem Programm. Gewählt wurden: Joachim Wittrien (1. Vorsit-

zender), Hans-Hermann Kruse (2. Vorsitzender), Liesel Schneider (Schatzmeisterin und Schriftführerin), Burghard Ficke (stellvertretender

Schatzmeister), Renate Mathias (Frauensprecherin), Karl Lüneburg, Karla Jeschkowsky, Manfred Jeschkowsky, Heinrich Blecher, Grete Buczior und Günter Franzke (Beisitzer/-innen) und Doris Meyer, Edith Wittrien, Günter Kiak und Ilo-na Ficke (Revisor/-innen).

Zahlreiche Mitglieder konnten für ihre Treue zum SoVD geehrt werden, darunter unter anderem für 25 Jahre Wolfgang Ahlers, Ralf Fasse, Edith de Groot, Ursel Miszewski-Bach und Halil Yilmaz, für 40 Jahre Hans-Heinrich Klinthorth und für 65 Jahre Georg Drobny. Für fünfjährige ehrenamtliche Tätigkeit wurden Grete Buczior, Manfred Jeschkowsky, Doris Meyer sowie für zehnjährige Tätigkeit Edith und Joachim Wittrien ausgezeichnet.



Der neue Vorstand (von li.): Burghard Ficke, Renate Mathias, Joachim Wittrien, Hans-Hermann Kruse und Liesel Schneider.



Wir gratulieren



Michael und Erna Szabol

Im Ortsverband Leherheide konnte das Ehepaar Michael und Erna Szabol das seltene Fest der eisernen Hochzeit feiern. Seit 65 Jahren sind die beiden verheiratet. Der Vorsitzende des Ortsverbandes, Alfred Bultmann, überbrachte ihnen zu dem besonderen Jubiläum die Grüße des Vorstandes und ein kleines Präsent. Michael Szabol ist seit 33 Jahren Mitglied im SoVD und seine Frau Erna seit 8 Jahren.

Der Ortsverband Leherheide wünscht den beiden noch viele gemeinsame Jahre bei bester Gesundheit.